

# Herbergssuche 2017

Pfarre Franz von Sales



In unserer Pfarre soll es im Advent (ab dem 1. Adventssonntag) wieder die Herbergssuche geben, diesmal gemeindeübergreifend.

Dabei wird entweder eine Marienstatue oder ein Marienbild, das die schwangere Maria mit Josef auf der Reise darstellt, von der Kirche in eine Familie gebracht und wandert dann jeden zweiten Abend zu einer anderen Familie weiter. Bei der Übergabe des Bildes wird jeweils eine kurze Adventandacht gehalten.

Der Brauch erinnert an die einst erfolglose Quartiersuche von Josef und Maria in Betlehem, die damit endete, dass Maria das Jesuskind in einem Stall zur Welt bringen musste, "weil in der Herberge kein Platz für sie war" (Lukas 2,7).

Anders als damals die Leute von Betlehem wollen gläubige Menschen mit diesem Brauch Christus Platz machen in ihren Häusern und Herzen. Es soll auch zur mitmenschlichen Gastfreundschaft in unserer Pfarre einen Beitrag leisten.

Gemeindeübergreifend bedeutet, dass wir uns auf „unbekannten“ Besuch aus einer anderen Teilgemeinde der Pfarre einlassen, bzw. uns selbst auf den Weg zu uns persönlich Unbekannten oder wenig bekannten Gemeindemitgliedern der Krim, des Kaasgrabens oder Glanzings machen. Tragen Sie einfach Ihren Namen in einer Zeile „Ihrer“ Gemeinde ein, wenn Sie dieses Jahr mitmachen wollen.

Ein Koordinator in jeder Gemeinde stellt sicher, dass die Kommunikation zwischen den Familien hergestellt wird.

# Möglicher Ablauf

*Selbstverständlich sind der eigenen Ideenvielfalt keine Grenzen gesetzt und der Ablauf kann auch alters- oder situationsgemäß angepasst und natürlich mit einer Tasse Kaffee und Keksen ergänzt werden.*

## Übergabe des Bildes

Ein/e Überbringer/in des Bildes eröffnet die gemeinsame Andacht mit dem Kreuzzeichen

Ein weiser Mann sagte einmal: Gott wohnt da, wo man ihn einlässt.

(Martin Buber)

Wir bitten euch, nehmt dieses Bild bei euch auf.

Das soll ein Zeichen dafür sein, dass ihr bereit seid,

Gott bei euch wohnen zu lassen.

## Begrüßung des Bildes

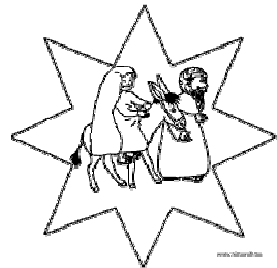
Worte aus der Heiligen Schrift

Als die Zeit erfüllt war,  
sandte Gott seinen Sohn,  
geboren von einer Frau. (Galater 4,4)

Er kam in sein Eigentum,  
aber die Seinen nahmen ihn nicht auf.

Allen aber, die ihn aufnahmen,

gab er Macht, Kinder Gottes zu werden. (Johannes 1,11-12)



**Kurze Stille dann Lied oder Instrumentalmusik**

## **Gemeinsames Gebet**

Guter Gott, wir grüßen dieses Bild.

Wir nehmen es mit Freude in unser Haus (in unsere Wohnung) auf.

Es ist ein sichtbares Zeichen unseres Glaubens.

Das Kind, das Maria unter ihrem Herzen getragen

und in Betlehem geboren hat,

ist Jesus Christus, unser Retter.

Er bringt Licht in die Dunkelheit unserer Welt.

Wir wollen ihm und seiner Botschaft die Tür unseres Herzens öffnen.

Stärke uns mit dem Heiligen Geist,

damit wir nach dem Vorbild Jesu miteinander leben

und unseren Mitmenschen dienen - vor allem denen, die Not leiden.

Segne alle, die hier versammelt sind!

Segne alle, an die niemand denkt!

Segne alle, denen wir in Liebe und Sorge verbunden sind!

Sei uns nahe durch Christus, unseren Herrn.

Amen.

## **Mariengruß**

Wir grüßen Maria, die uns Jesus geboren hat:

Gegrüßet seist du Maria voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist  
gebenedeit unter den Frauen und gebenedeit ist die Frucht deines  
Leibes Jesu.

Heilige Maria Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der  
Stunde unseres Todes Amen.

## **Marienlied / Adventlied**



## Macht hoch die Tür

Text: Georg Weissel (1623)

Melodie: Freylinghausensches Gesangbuch (1704)

C F G F C G C



1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es kommt der Herr der Herr-lich-keit, ein

G C Am G C Am D G



Kö - nig al - ler Kö - nig-reich, ein Hei-land al - ler Welt zu-gleich, der

F C F C F C Am G Am Em F C



Heil und Le-ben mit sich bringt; der-hal-ben jauchzt, mit Freu-den singt: Ge-

Am Dm G F G C



lo - bet sei mein Gott, — mein Schöp - fer reich von Rat. —

Gesetzt von Peter Crighton ©

## Vater unser

### Segen

Segne die Menschen, die wir gern haben,  
segne die Menschen, mit denen wir uns schwer tun,  
segne unsere Freude,  
segne unser Leid,  
segne unsere Arbeit,  
segne unsere Ruhe,  
segne unsere Fähigkeiten,  
segne unser Versagen,  
segne unsere Sehnsucht,  
segne unsere Zweifel,  
segne unsere Zeit  
und sei unser Segen in Ewigkeit. Amen



www.kitard.de